



HESSISCHER LANDTAG

07.11.2012

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014)

Drucksache 18/5926

Inhalt des Antrags: **Förderung von Sozialtickets**

Einzelplan **07** Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr
Buchungskreis: 2695

Produktnummer lt. Leistungsplan 73 neu

Bezeichnung lt. Leistungsplan Förderung von Sozialtickets

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan 2013:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	0,0	+50.000,0	50.000,0
Produktabgeltung	0,0	+50.000,0	50.000,0

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan 2014:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	0,0	+50.000,0	50.000,0
Produktabgeltung	0,0	+50.000,0	50.000,0

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Zur Förderung der Einrichtung von Sozialtickets für Personen mit niedrigem Einkommen stellt das Land Mittel zur Verfügung, aus dem Hessens Gemeinden die ihnen durch das Anbieten von Sozialtickets für den ÖPNV entstehenden Kosten erstattet bekommen können.

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Mobilität ist eine Voraussetzung für die Teilnahme am kulturellen und gesellschaftlichen Leben. Die Kosten eines

regulären ÖPNV-Monatstickets stellen für viele Betroffene und ihre abhängigen Angehörigen eine deutliche Belastung dar. Gemeinden, die in Absprache mit den zuständigen Verkehrsverbänden und -betrieben sowie möglichen anderen, insbesondere kommunalen Anbietern kultureller oder Bildungsangebote die Einrichtung von Sozialtickets in Angriff nehmen möchten, erhalten angesichts der engen finanziellen Spielräume der hessischen Kommunen bis zu 100-prozentige Zuschüsse zu den Kosten, die ihnen aus der Subventionierung von Fahr- und Eintrittskarten entstehen.

Wiesbaden, 07.11.2012

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende
Willi van Ooyen